Aufruf: das Jahr des Jahres

Autor(en): Bannwart, Ernst

Objekttyp: Article

Zeitschrift: Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin

Band (Jahr): 134 (2008)

Heft 8

PDF erstellt am: **26.05.2024**

Persistenter Link: https://doi.org/10.5169/seals-605089

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek* ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

Aufruf

Das Jahr des Jahres

Sag: ist die Welt nicht wunderbar Für alles gibt es bald ein Jahr Ein Jahr der Milch, ein Jahr der Butter Ein Jahr der lieben Schwiegermutter

Eins der Betagten und der Jugend Eins der Musik und eins der Tugend Kurz, was Beachtung sonst vermisst Wird temporär emporgehisst

Warum kein Jahr der Stimmenzähler Warum nicht eins der treuen Wähler Kein Jahr der Wein- und Käseberge Kein Jahr der Haus- und Gartenzwerge

Ein Jahr für Rüben, Gurken, Lauch Und eins der Wetterfrösche auch Ein Jahr der Frohen und der Tristen Und eins der Automobilisten

Eins des Humores beispielsweise Und eins der wirklich fairen Preise Ein Jahr gar für die Ehrlichkeit Ein halbes für mehr Menschlichkeit Man sieht, an Themen gäb's fürwahr Genug für manches neue Jahr Und auch an Institutionen Für die sich solche sicher Johnen

Hingegen gibt mir doch zu denken Warum wir nicht Beachtung schenken All dem, was doch genau genommen Verdiente, nie zu kurz zu kommen

Wie ist es um die Welt bestellt Wenn nur den Alltag noch erhellt Was wir als Sonderaktionen Tagtäglich um den Erdball klonen?

Dies zu bedenken wär', ich wette Ein Motto, das es in sich hätte Das Resultat wär' dann ein klares Das absolute Jahr des Jahres

Ernst Bannwart

Coming soon?



Nebelspalter Oktober 2008

53

Sie fotografieren, spielen Musik, schreiben E-Mails, zeigen den GPS-Standort, surfen durchs Web und dienen ab und zu sogar als Telefon. Smarte Kistchen wie Apples iPhone versprechen, unsere Kommunikation zu verbessern – und dennoch nimmt die soziale Vereinsamung zu. Es wird Zeit für das Handy der nächsten Generation, dessen berührungsempfindlicher Touch-Screen endlich auch wirklich interaktiv ist.

Martin Zak





